SF SCHWEIZER FERNSEHEN

Fernsehstrasse 1-4 8052 Zürich Tel +41 44 305 66 11

Media Relations
Tel direkt +41 44 305 50 87
e-mail mediarelations@sf.tv
Internet www.medienportal.sf.tv

2. April 2009: «DOK – Eine letzte Zigarette»

An diesem Donnerstag zeigt das Schweizer Fernsehen den Dokumentarfilm «Eine letzte Zigarette – Aufstieg und Fall des blauen Dunstes» von Fritz Muri.

Schweizer Fernsehmoderatoren, die mit der Zigarette in der Hand die Lage in Vietnam erläutern, Swissair-Piloten, die sich nach dem Start mit einer Zigarette belohnen, rauchende Nationalräte, die so hitzig diskutieren, dass der Kronleuchter im Dunst verschwindet – Bilder, die heute ungläubiges Kopfschütteln auslösen.

Auf der Terrasse des rauchfreien Bundeshauses stehen schlotternde Nationalräte im Schneesturm und rauchen trotz beissender Kälte. «DOK»-Autor Fritz Muri («Der Alleingang», «Marc Forster – der Weg zu 007») vergleicht diese Szene mit Fundstücken aus Film- und Fotoarchiven aus einer Zeit, in der mehr als 50 Prozent der Erwachsenen in der Schweiz noch rauchten. Ein besonderes Highlight ist die Szene, in der Dichter Friedrich Dürrenmatt und Literaturpapst Marcel Reich-Ranicki während einer Fernsehdiskussion einen Studiobrand verursachten. Besonders die Eliten aus Kultur, Medien und Politik waren dem blauen Dunst zugetan. Kettenraucher gab es aber auch unter Piloten und Chirurgen. Models hüpften mit der Zigarette in der Hand über den Laufsteg, und die Werbung verbreitete omnipräsent den «Duft der grossen weiten Welt».

Die weltweiten Kampagnen der Tabakmultis hatten damals ihre Gesichter. Zwei davon gehörten Schweizern: Der Berner George Herriger zog als «Camel-Man» durch den Dschungel, und Beat Wyss lächelte als Parisienne-Protagonist von den Plakatwänden – der Luzerner wurde damals unfreiwillig zum Vorzeigeraucher und erforschte später als Professor der Kunst- und Mediengeschichte die Kulturgeschichte des Rauchens. Im Dokumentarfilm wird er zum Experten im doppelten Sinne.

Zu Wort kommen auch Präventivmediziner (Felix Gutzwiller und BAG-Chef Thomas Zeltner), Manager der Tabakmultis, der ehemalige Tabak-Lobbyist Edgar Oehler und der vormalige «Tageschau»-Chef Heiner Hug. «DOK» zeigt, wie in Büros, Fernsehstudios, Spitälern und Polizeistationen die Raucherinnen und Raucher immer mehr an den Rand gedrängt werden, aber auch wie eine Handvoll Genussraucher auf ein Zürichseeschiff flüchtet, um ungestört ihrem Laster zu frönen. Fritz Muri schildert in seinem Film zudem die Geschichte des Bündner Volksmusikkönigs Peter Zinsli. Nach 60 Jahren als Raucher kann er heute nur noch mit einer Sauerstoffmaske überleben. Kann sein Beispiel seinen Sohn und seine Enkelin vom Rauchen abhalten? «DOK» gibt die Antwort.